



School of  
Management and Law

**Strommarkttreffen vom 19. März 2024 in Zürich**

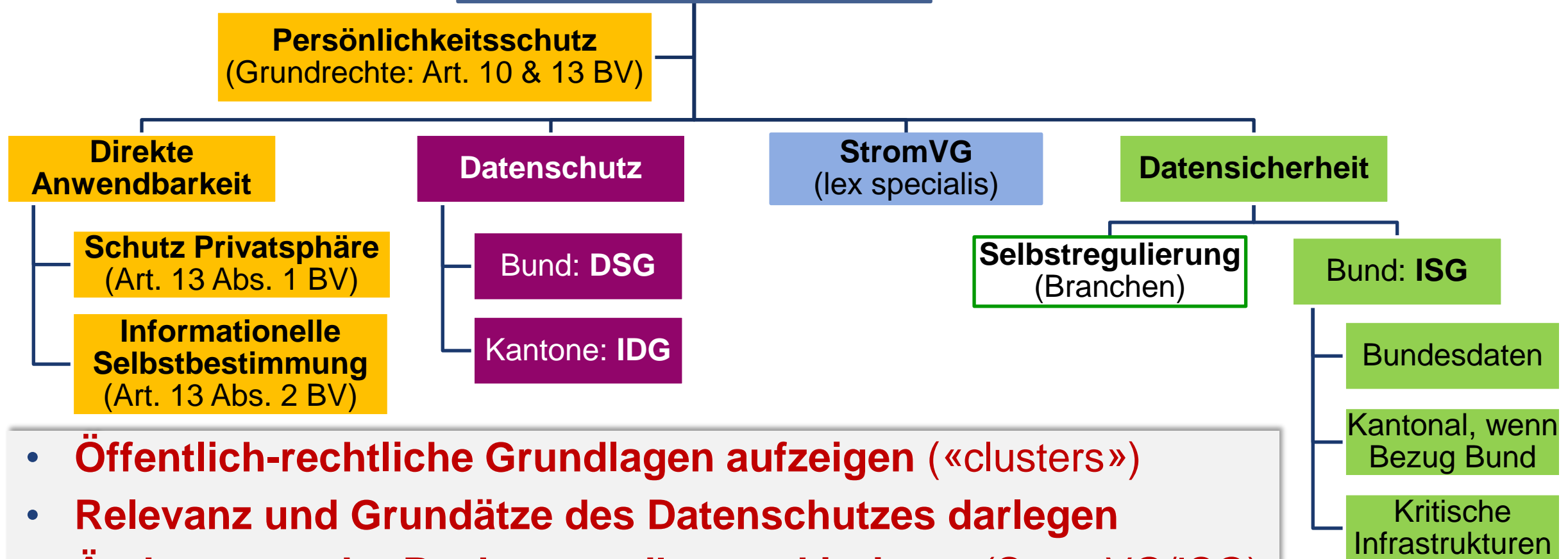
**Rechtliche Grundlagen für Datenschutz und Datensicherheit**  
*Regulations from data security and data protection law*



**Building Competence. Crossing Borders.**

# Inhalt und Ziele

## «Daten» im Recht



- Öffentlich-rechtliche Grundlagen aufzeigen («clusters»)
- Relevanz und Grundätze des Datenschutzes darlegen
- Änderungen der Rechtsgrundlagen skizzieren (StromVG/ISG)

# ZHAW | SML: IUR und IRW (über uns)

**Dr. Philip Glass**

ZHAW School of Management and Law  
Institut für Unternehmensrecht  
Gertrudstrasse 15  
8401 Winterthur



✉ [philip.glass@zhaw.ch](mailto:philip.glass@zhaw.ch)

**Dr. iur. Reto Müller**

ZHAW School of Management and Law  
Institut für Regulierung und Wettbewerb  
Gertrudstrasse 15  
8401 Winterthur



+41 (0) 58 934 75 73



[reto.mueller@zhaw.ch](mailto:reto.mueller@zhaw.ch)

- **Institut für Unternehmensrecht**

- Datenschutz- und IT-Recht
- Handels- und Wirtschaftsrecht
- Privatrecht
- Sozialrecht

**ZHAW:** Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften

**SML:** School of Management and Law

**IUR:** Institut für Unternehmensrecht

**IRW:** Institut für Regulierung und Wettbewerb

- **Institut für Regulierung & Wettbewerb**

- Energie- und Nachhaltigkeitsrecht
- Sicherheits- und Innovationsrecht
- Regulierung und Demokratie
- Öffentliches Verfahrensrecht
- Städtebau- und Umweltrecht
- Compliance
- Sprache und Recht

# Grundrechtliche Sicht

- **Schutzgedanke**

- rechtliches Gehör ausserhalb von Verfahren
- Schutz vor «abschreckender Wirkung» bezüglich der Ausübung von Grundrechten
- Grundrecht auf informationelle Selbstbestimmung

## Art. 13 BV

- <sup>1</sup> Jede Person hat Anspruch auf Achtung ihres Privat- und Familienlebens, ihrer Wohnung sowie ihres Brief-, Post- und Fernmeldeverkehrs.
- <sup>2</sup> Jede Person hat Anspruch auf Schutz vor Missbrauch ihrer persönlichen Daten.

- **Grundrechtseingriff**

- «effet dissuasif» auf die Ausübung der Grundrechte
  - Kontrollverlust über «eigene» Daten
    - zugeschrieben Daten
    - unerheblich ob wahr/falsch, objektiv/subjektiv
  - Mangelhafte Rechtsbehelfe
  - Persönlichkeitsnähe
    - wie Grundrechtsrelevant ist die Information?

# Privatrechtliche Sicht

- **Schutzgedanke**

- Angaben zur Person als Aspekt des Persönlichkeitsschutzes i.S.v. Art. 28 ZGB
  - persönliche Informationen als «Persönlichkeitsgut»

## Art. 28 ZGB

<sup>1</sup> Wer in seiner Persönlichkeit widerrechtlich verletzt wird, kann zu seinem Schutz gegen jeden, der an der Verletzung mitwirkt, das Gericht anrufen.

<sup>2</sup> Eine Verletzung ist widerrechtlich, wenn sie nicht durch Einwilligung des Verletzten, durch ein überwiegendes privates oder öffentliches Interesse oder durch Gesetz gerechtfertigt ist.

- **Persönlichkeitsverletzung (ZGB)**

- Verletzung von «Persönlichkeitsgütern»
- Typische Beispiele:
  - physische Persönlichkeit
  - affektive Persönlichkeit
  - Ehre
  - wirtschaftliche Persönlichkeit
  - informationelle Persönlichkeit

## Art. 30 Abs. 2 DSG

(...) Persönlichkeitsverletzung liegt insbesondere vor, wenn:

- a. Personendaten entgegen den Grundsätzen nach den Artikeln 6 und 8 bearbeitet werden;
- b. Personendaten entgegen der ausdrücklichen Willenserklärung der betroffenen Person bearbeitet werden;
- c. Dritten besonders schützenswerte Personendaten bekanntgegeben werden.

# Datenschutzgesetzgebung Bund (DSG)

- **Persönlicher Geltungsbereich**

- Bundesbehörden
- Private betraut mit Aufgaben des Bundes
  - *nicht* kantonale Behörden
    - kantonale Datenschutzgesetze
- Private

- **Ausnahme**

- Gemeinsame Bearbeitung durch Organe des Bundes und kantonale Organe
- Bundesrat könnte kantonale Organe dem IDG unterstellen, inkl. Bundesaufsicht
  - Probleme mit der verfassungsrechtlichen Kompetenzordnung

## Art. 2 DSG

- <sup>1</sup> Dieses Gesetz gilt für die Bearbeitung von Personendaten natürlicher Personen durch:
- a. private Personen;
  - b. Bundesorgane.

## Art. 33 DSG

- <sup>1</sup> Der Bundesrat regelt die Kontrollverfahren und die Verantwortung für den Datenschutz, wenn ein Bundesorgan Personendaten zusammen mit anderen Bundesorganen, mit kantonalen Organen oder mit privaten Personen bearbeitet.

# Datenschutzgesetzgebung Bund (DSG)

- **Begriff der Personendaten**

- «beziehen»: Herstellung des Personenbezugs
  - z.B. Zurechnung von Stromzählerdaten
- gemeint ist die personenbezogene Bearbeitung von Daten
  - als Bearbeitungsvorgang gilt auch die Speicherung (Zeitkomponente)

## Art. 5 Bst. a DSG

In diesem Gesetz bedeuten:

- a. *Personendaten*: alle Angaben, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare natürliche Person **beziehen**

- **besonders schützenswerte PD**

- «sensibler» Personenbezug aufgrund des Inhalts der Daten

## Art. 5 Bst. c DSG

*besonders schützenswerte Personendaten:*

1. Daten über religiöse, weltanschauliche, politische oder gewerkschaftliche Ansichten oder Tätigkeiten,
2. Daten über die Gesundheit, die Intimsphäre oder die Zugehörigkeit zu einer Rasse oder Ethnie,
3. genetische Daten,
4. biometrische Daten, die eine natürliche Person eindeutig identifizieren,
5. Daten über verwaltungs- und strafrechtliche Verfolgungen oder Sanktionen,
6. Daten über Massnahmen der sozialen Hilfe

# Datenschutzgesetzgebung Bund (DSG)

- **Bestimmtheit der Person**
  - Identifizieren → Wiedererkennen
    - Identifikatoren
      - Name, Geburtsdatum, biometrische Daten etc.
  - Bestimmte Person: wer ist gemeint
  - Bestimmbare Person: was für eine Person ist gemeint & Identifikatoren
- **Bestimmbarkeit der Person**
  - «singularisierter» Datensatz
    - was für eine Person ist gemeint
  - Datensatz ist mit Identifikatoren verknüpfbar
    - «vernünftiger» Aufwand
    - relativ und kontextsensibel

## Art. 5 Bst. a DSG

In diesem Gesetz bedeuten:

a. *Personendaten*: alle Angaben, die sich auf eine **bestimmte oder bestimmbare** natürliche Person beziehen

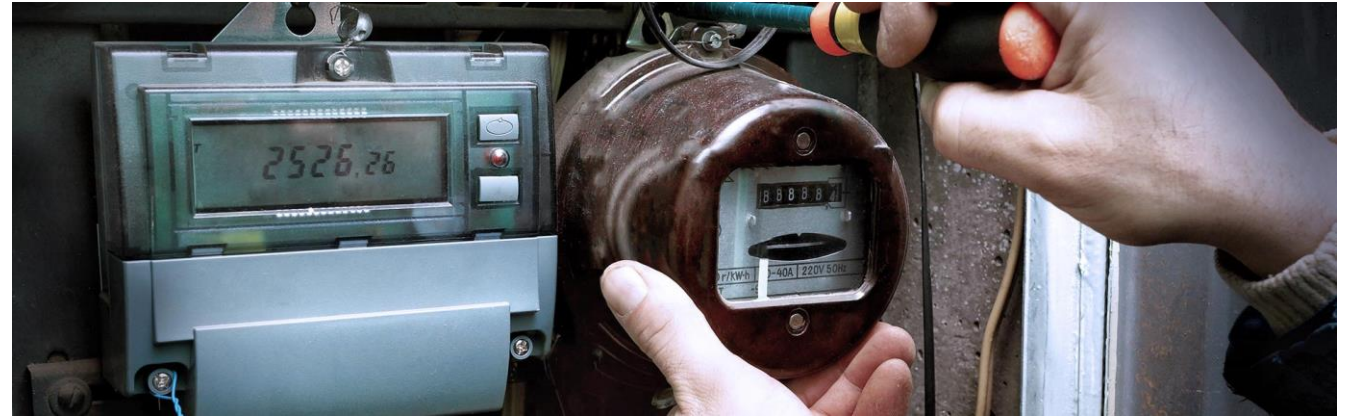
## Botschaft DSG 2017

«Ist der Aufwand für die Bestimmbarkeit der betroffenen Person derart gross, dass nach allgemeiner Lebenserfahrung nicht damit gerechnet werden muss, dass ein Interessent diesen auf sich nehmen wird [...], liegt keine Bestimmbarkeit vor.» (BBl 2017 6941, 7019)



# Stromversorgungsgesetz (StromVG)

- **Aktuell**
  - Art. 17a: Intelligente Messsysteme/Intelligente
  - Art. 17b: Steuer- und Regelsysteme
  - Art. 17c: Datenschutz
- **«Mantelerlass» (Referendum)**
  - Messwesen (Art. 17a f.)
  - Steuer- und Regelsysteme (Art. 17c)
  - LEG (Art. 17d f.)
  - Datenaustausch und Datenplattform (Art. 17f ff.)
  - Datenschutz und Datensicherheit (Art. 17j)



- **Schutz vor Cyberbedrohungen**
  - Änderung ISG & StromVG

**Art. 8b Abs. 1 StromVG (beschlossen):  
Schutz vor Cyberbedrohungen**

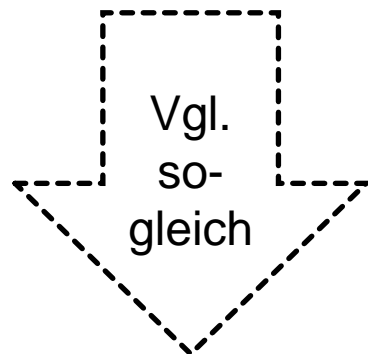
Die **Netzbetreiber**, die **Erzeuger** und die **Speicherbetreiber** müssen Massnahmen für einen angemessenen Schutz ihrer Anlagen vor Cyberbedrohungen treffen.

# Informationssicherheitsgesetz (ISG)

- **Informationssicherheit**
  - Bis vor Kurzem: Sachgesetzgebung
  - Informationssicherheitsgesetz vom 18. Dezember 2020 (ISG, SR 128)
    - i.K. seit 1.5.2022 (10-jährige «Erarbeitung»)
    - nun starke Ausweitung (per 1.1.2024 und per ?)
- **Geltungsbereich ISG**
  - Bund → grundsätzlich (Art. 2)
  - Kantone → partiell (Art. 3), soweit sie
    - klassifizierte Informationen des Bundes bearbeiten
    - auf Informatikmittel des Bundes zugreifen
  - Betreiber Kritischer Infrastrukturen (Art. 5) → indirekt (Art. 74 ff.)
- **Aktueller Gehalt (Stand 1.1.2024)**
  - Unterstützung durch Bund (Art. 74)
    - Betreiberinnen von KI
    - Bereich Informationssicherheit
      - Netz- und Systemstabilität (Unterbrechungen)
      - Verhinderung Missbräuche
      - Minimierung Schadensausmass
  - Zuständige Stelle (Art. 74 Abs. 5), u.a.
    - Bearbeitung von Personendaten (Art. 75)
    - Zusammenarbeit im Inland mit Betreiberinnen KI (Art. 76)
    - Internationale Zusammenarbeit (Art. 77)
    - Informationssystem zur Unterstützung von KI (Art. 78)

# Informationssicherheitsgesetz (ISG)

- **Massnahmen zum Schutz vor Cyberbedrohungen**
- **Beschlossene Revision**
  - 1. Abschnitt: **Allgemeine Bestimmungen**
    - Aufgaben Bundesamt für Cybersicherheit (NCSC; Art. 73a)
    - Meldungen und Umgang damit (Art. 73b ff.)
    - Unterstützung der KI-Betreiberinnen (Art. 74)
  - 2. Abschnitt: **Pflicht zur Meldung von Cyberangriffen**
  - 3. Abschnitt: **Datenschutz und Informationsaustausch**
    - Ähnlich wie geltendes Recht
    - Neu NCSC
      - Bearbeitung von Personendaten (Art. 75)
      - Zusammenarbeit im Inland (Art. 76)
      - Unterstützung für Behörden (Art. 76a)
        - ❖ NDB
        - ❖ Strafverfolgungsbehörden
        - ❖ Kantonale Stellen
      - Internationale Zusammenarbeit (Art. 77)



# Informationssicherheitsgesetz (ISG)

- **Geltungsbereich**

## Art. 74b Abs. 1 Bst. d n-ISG: Meldepflichtige Behörden & Organisationen

Unternehmen, die in den Bereichen Energieversorgung nach Art. 6 Abs. 1 des Energiegesetzes (...), **Energiehandel**, **Energiemessung** oder **Energiesteuerung** tätig sind, mit Ausnahme der Bewilligungsinhaber gemäss Kernenergiegesetz (...), sofern ein Cyberangriff auf eine Kernanlage erfolgt.

- **Versäumte Meldung**

- Verfügung NCSC mit Nachfrist (Art. 74g)

- **Verstoss gegen Verfügung**

- Busse bis CHF 100'000 (Art. 74h)

- Aber nur bei Vorsatz 🤖

- **«Trigger»**

## Art. 74d n-ISG: Zu meldende Cyberangriffe

Ein Cyberangriff muss gemeldet werden, wenn er:

- a. die **Funktionsfähigkeit** der betroffenen kritischen Infrastruktur gefährdet;
- b. zu einer **Manipulation** oder zu einem Abfluss von Informationen geführt hat;
- c. über einen längeren Zeitraum **unentdeckt** blieb, insbesondere wenn Anzeichen dafür bestehen, dass er zur Vorbereitung weiterer Cyberangriffe ausgeführt wurde; oder
- d. mit **Erpressung, Drohung oder Nötigung** verbunden ist.

# Zusammenfassung

- **Vier Säulen**
  - Grundrechte
    - Adressaten: Staat und Private in staatlicher Aufgabenerfüllung
  - Datenschutzgesetz (DSG)
  - Spezialgesetz Netzbereich (StromVG)
  - Datensicherheit bei KI (ISG und StromVG)
- **Eckpunkte Datenschutzrecht**
  - Vorwiegend Sachdaten → Bestimmbarkeit der Personen?
  - Personendaten → personenbezogene Datenbearbeitung
  - Wichtig: Anwendungsbereiche Pseudonyme/Personendaten
- **Zunehmende Regulierungsdichte**
- **ISG: Neuer Erlass**
  - künftig mit Meldepflicht für Betreiberinnen von KI



# Rechtsgrundlagen und Materialien

- **Geltende Rechtsgrundlagen**
  - **Bundesverfassung** der Schweizerischen Eidgenossenschaft vom 18. April 1999 (BV, SR 101)
  - Bundesgesetz über die **Informationssicherheit** beim Bund vom 18. Dezember 2020 (ISG, SR 128)
  - Schweizerisches **Zivilgesetzbuch** vom 10. Dezember 1907 (ZGB, SR 210)
  - Bundesgesetz über den **Datenschutz** vom 25. September 2020 (DSG, SR 235.1)
  - Bundesgesetz über die **Stromversorgung** vom 23. März 2007 (StromVG, SR 734.7)
- **Neuerungen ISG**
  - Erlassänderungen → BBl 2023 2296
  - Botschaft → BBl 2023 84
- **Mantelerlass**
  - Erlassänderungen → BBl 2023 2301
  - Botschaft → BBl 2021 1666

The screenshot shows the Admin.ch website interface. At the top, there's a navigation bar with 'Der Bundesrat' and 'Bundesrecht'. Below it, a search bar and a language selector (DE, FR, IT, RM, EN) are visible. The main content area is titled 'Landesrecht' and displays a list of legal documents under the heading '1 Staat - Volk - Behörden'. The list includes items like 'Bundesverfassung', 'Gesetzgebung bei Dringlichkeit (Art. 165 BV)', 'Wappen, Bundessitz, Bundesfeiertag', 'Sicherheit der Eidgenossenschaft', 'Bund und Kantone', 'Gewährleistung und Veröffentlichung der kantonalen Verfassungen', and 'Gebiet'.

Dieses Referat wurde vom EWG-Programm des Bundesamts für Energie (BFE) im Rahmen des Projekts INTERPLAY gefördert. Für den Inhalt sind ausschliesslich die Referierenden verantwortlich.